

Seminar: "Viele Schritte von der Ankunft bis zur Integration"

Referent: Markus Saxinger

Datum: 29.01.2018, 10 - 14 Uhr

Ort: Arbeitnehmerkammer Bremen, Raum 402

Um Flüchtlinge erfolgreich und ihren Qualifikationen angemessen in den Arbeitsmarkt zu integrieren bedarf es gut vernetzter Angebote. Davon ausgehend, dass Integration in verschiedenen Phasen verläuft, müssen die Angebote auf die jeweiligen Phasen abgestimmt sein.

In dem Seminar werden fünf Phasen von der Ankunft bis zur Integration vorgestellt. In jeder gibt es zu beachtende rechtliche und strukturelle Besonderheiten und spezifische Akteure. Ein Hauptaugenmerk des Seminars liegt darauf zu ermitteln, welche Akteure in den jeweiligen Phasen eine wichtige Rolle bei der Integration spielen und wie mit diesen kooperiert werden kann.

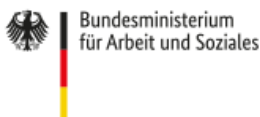
Dabei werden sowohl rechtliche als auch biographisch-psychologische Komponenten der Fluchtmigration behandelt.



www.bin-bremen.de

Anmeldungen bis zum 22.01.2018 bitte an:
verena.backer@zsb-bremen.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



In Kooperation mit:



Seminarablauf

10-10.15 Uhr

Vorstellung des Modells der 5 Phasen der Integration und zugrundeliegende Ideen und Erfahrungen. Was ist über das Modell erklärbar und wo liegen die Grenzen.

10.15-10.45 Uhr - Die Ankunft

In diesem einleitenden Teil des Seminars wird auf Grundlagen der Asylgesetzgebung eingegangen, die Abläufe ab dem Stellen eines Asylgesuchs und die beteiligten Akteure vorgestellt.

10.45- 11.15 Uhr - Orientierungsphase I

In diesem Teil wird die Herausforderung behandelt, sich nach häufig traumatischen Fluchterfahrungen in einem bis dahin meist unbekanntem Land zurecht zu finden. Die Rolle der hiesigen Akteure in dieser Phase wird vorgestellt.

11.15-11.45 Uhr - Orientierungsphase II

Wie finden Flüchtlinge einen Schulplatz für ihre Kinder, welche Leistungen stehen ihnen zu und wer zeigt frühzeitig Perspektiven auf und hilft mit neuen oftmals unbekanntem Herausforderungen zurecht zu kommen?

11:45-12.15 Uhr - Pause

12.15-12.45 Uhr - Integrationsphase I

Ausbildung, Weiterbildung, Studium und Beschäftigung. Welche Hürden gibt es und welche Akteure helfen in der Bewältigung der jeweiligen Hürden?

12.45-13.30 Uhr - Integrationsphase II

Wie finden Flüchtlinge ihre Rolle als mündige Bürger in der aufnehmenden Gesellschaft? Beruflicher Aufstieg, Neuorientierung, Unternehmensgründung... Die Gesellschaft bietet Möglichkeiten, eigene Lebensvorstellungen zu verwirklichen. Welche Bedingungen erfordert dies, und welche Akteure braucht es, um diese Ziele zu erreichen?

13.30-14 Uhr

Weitere Fragen, Problemstellungen und was habe ich/ hat meine Einrichtung damit zu tun?

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.